

Naturvielfalt auf dem Biohof



Biohof Waldenstein, Fam. Verena & J.-Pierre Voyame

Wir bewirtschaften einen 23 ha Biobetrieb mit Mutterkuhhaltung, Obst- & Beerenanbau, Gemüse, Kräuter, Tees, Duftpflanzen und Jungpflanzenzucht. Wir machen beim Projekt mit:

- › um die bestehende hohe Artenvielfalt der Hofflächen und der angrenzenden Schutzgebiete zu erhalten, zu fördern und zu ergänzen
- › damit ein lebendiges, gesundes Umfeld entsteht für die naturnahe Produktion von Bio-Lebensmitteln in Demeter-Qualität
- › um einen attraktiven Erlebnisraum zu schaffen

Typisch Bio

- › Geringere Bewirtschaftungsintensität
- › Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel, Mineraldünger, gentechnisch veränderte Organismen
- › Einsatz von alternativen Tierarzneimitteln (z.B. Homöopathie)
- › Einsatz von Nützlingen (z.B. Marienkäfer, Pilze und Bakterien)
- › Vielfältige Fruchtfolge und Anbau von robusten Sorten
- › Förderung der Bodenfruchtbarkeit



Hochstamm-Obstgarten

Traditionelle Obstgärten sind einzigartige Lebensräume mit speziellen Bewohnern wie Gartenrotschwanz oder Steinkauz. Sie finden ihre Nahrung in Ökowiesen und ziehen Ihre Jungen in Baumhöhlen oder Nistkästen auf.



Artenreiche Wiesen

Extensiv genutzte, spät geschnittene Wiesen sind ein wertvoller Lebensraum für eine reiche Tier- und Pflanzenwelt. Viele Schmetterlinge, Käfer, Heuschrecken, Wildbienen und bodenbrütende Vögel finden dort ausreichend Nahrung und Schutz.



Hecken

Artenreiche Hecken mit Dornensträuchern sind für viele Tierarten sehr wertvoll. Denn sie dienen als Ort vieler Nahrungsquellen, als Brutplatz oder Rückzugsort und als wichtiger Überwinterungsort. Als Vernetzungselement ermöglichen sie vielen Tieren sich weiter in der Landschaft auszubreiten.



Extensive Weiden

Durch die extensive Bewirtschaftung und die grosse Vielfalt an Kleinstrukturen bietet sie vielen Tieren eine Nahrungsgrundlage und einen geeigneten abwechslungsreichen Lebensraum.



Gartenrotschwanz



Rotes Waldvögelein



Neuntöter



Schachbrettfalter

Das Projekt «Förderung der Biodiversität auf Knospe-Betrieben»...

...bietet Knospe-Bauernfamilien Beratung, finanzielle Unterstützung und Motivation, auf ihrem Betrieb die Arten- und Lebensraumvielfalt weiter und gezielt zu fördern, die bestehenden Ökoausgleichsflächen qualitativ zu verbessern, neue Elemente anzulegen und miteinander zu vernetzen.



Der Coop Fonds für Nachhaltigkeit unterstützt dieses Projekt.

